

Die Sicherungen für den Verstärker, die Tonlampe und die Steuerstufen sind im Projektor an der Platte der Steuereinheit angeordnet (Bild 13).

Die Schmelzsicherungen F2 und F3 sichern den NF-Verstärker, F4 die Tonlampen-Speisestufe, F5 und F6 die Projektor-Steuerstufen ab.

Die elektrischen Werte und die Anordnung der Schmelzsicherungen sind an einem Schild auf der Abdeckung des Stillstandprojektionsmagneten angegeben.

#### **Keilriemen:**

Beschädigungen des Keilriemens oder ein Keilriemenschlupf machen sich durch unregelmässigen Lauf des Projektors bemerkbar. Der Keilriemen wird wie folgt gewechselt:

- Nach Abnehmen der hinteren Abdeckung, unter langsamen Drehen des Drehknopfes (6), Keilriemen (57) zuerst von der kleineren und dann von der grösseren Riemenscheibe abziehen. Riemen um Ventilatorkasten herum entnehmen.
- Vor dem Aufziehen eines neuen Riemens sind die Keilnuten beider Riemenscheiben zu reinigen.
- Die einwandfreie Funktion des neu aufgezogenen Riemens ist durch Drehen des Projektormechanismus mit dem Drehknopf (6) zu überprüfen.
- Den hinteren Gerätedeckel wieder an das Gerät anbringen.

Das Auswechseln anderer Bauteile oder Baugruppen darf grundsätzlich nur durch eine autorisierte Kundendienstwerkstatt erfolgen!

#### **Schmieren**

Alle Schmierstellen befinden sich unter der hinteren Abdeckung. Die Lager dürfen nicht übermässig

geschmiert werden. Es wird empfohlen, nach etwa 100 Betriebsstunden einige Tropfen Öl auf den Schmierfilz (60) der Kugellager aufzutragen. Nach 50 Betriebsstunden ist der Ölstand in der Ölbuchse (61) zum Schmieren der Greifernocken zu kontrollieren und im Bedarfsfall nachzufüllen.

Bei häufiger Verwendung des Projektors ist das Schmierfett SP4 an den Zahnriemen und am Schneckengetriebe der Hauptwelle zu kontrollieren bzw. zu ergänzen. Ansonsten wird eine jährliche Kontrolle und Nachfüllung der Schmiermittel empfohlen. Zustand und Menge des Schmiermittels an den Zahnriemen in den Armen zum Antrieb der Spulenzapfen sollte ebenfalls regelmässig überprüft werden.

Beim Schmieren der Lager und Auffüllen des Ölstands ist darauf zu achten, dass kein Öl auf andere Maschinenteile gelangt. Der Antriebs-Keilriemen müssen absolut trocken bleiben. Bei Verölung ist zum Säubern ein in Spiritus getauchter Lappen zu verwenden.